

INFORMATION FÜR ANGEHÖRIGE VON AN WAHN ERKRANKTEN MENSCHEN

Klagen Ihre Angehörigen über Diebstähle, vergiftetes Essen, fühlen sie sich verfolgt oder bedroht und können Ihnen dafür fixe, unverrückbare Erklärungen anbieten? Dann leiden Ihre Angehörigen vermutlich unter Wahnvorstellungen. Das sollte von PsychologInnen bzw. PsychiaterInnen, abgeklärt werden, um eine entsprechende Behandlung einzuleiten.

Wahnvorstellungen sind Krankheitssymptome und kein böswilliges Verhalten! Die erkrankten Personen interpretieren die Welt verzerrt. Ihre Gedanken bilden ein in sich schlüssiges Denksystem. Kontaktmangel und verringerte Sinnesleistungen (z. B.: verringertes Hör- und/oder Sehvermögen) können eine Wahnerkrankung verstärken.

REDEN SIE DEN WAHN NICHT AUS – ZEIGEN SIE VERSTÄNDNIS FÜR DIE GEFÜHLE

Sagen Sie gegebenenfalls, wie Sie den Sachverhalt sehen (z. B.: „Mir erscheint es unwahrscheinlich, dass dich jemand vergiften will“), aber versuchen Sie nicht, Menschen mit Wahnvorstellungen von der Falschheit ihrer Behauptungen zu überzeugen. Die Betroffenen fühlen sich nicht ernst genommen, denn für sie sind die Erlebnisse real. Als Folge kann diese zusätzliche Kränkung zu aggressivem Verhalten und Depressionen führen. Außerdem laufen Sie selbst Gefahr beschuldigt zu werden, mit den „Dieben“ oder „Vergiftern“ „unter einer Decke zu stecken“. Versuchen Sie, auf die Gefühle der Wahnkranken einzugehen und mit ihnen in Kontakt zu bleiben. Dadurch fühlen sich die erkrankten Personen angenommen und wertgeschätzt.

BESTÄTIGEN SIE DEN WAHN NICHT

Versuchen Sie nicht, durch Bestätigung der Wahninhalte Ihre Angehörigen zu beruhigen oder zu überlisten. Durch das Bestätigen der wahnhaften Erlebnisse werden die psychischen Krankheitsursachen keinesfalls behoben, der Wahn bleibt aufrecht. Die Betroffenen spüren, dass die bestätigenden Aussagen nicht ehrlich sind. Dies fördert ihr ohnehin schon stark ausgeprägtes Misstrauen und gefährdet die Beziehung.

KONTAKT

Kontaktmangel begünstigt Wahnvorstellungen. Für Betroffene ist die Aufrechterhaltung von Kontakten von zentraler Bedeutung.

Für vereinsamte Menschen können Wahnäußerungen eine, ihnen selbst unbewusste Möglichkeit sein, die Umwelt auf sich aufmerksam zu machen und dadurch mit ihr verstärkt in Kontakt zu treten. Dies gilt insbesondere für alte Menschen, denen die Anbahnung neuer oder die Intensivierung bestehender Kontakte häufig besonders schwer fällt.

KOMMUNIKATION

Die Kommunikation mit wahnerkrankten Menschen ist oft schwierig und belastend. Immer wieder werden ähnliche teils "unlogische" Inhalte geäußert. Bleiben Sie trotzdem in Kontakt, und versuchen Sie auch über andere Themen zu sprechen. Unternehmen Sie gemeinsam Aktivitäten (z. B. Spaziergänge, Kartenspiele, gemeinsames Mittagessen, Jause etc.). Viele Wahnkranke sind einsam. Erzählen Sie Positives aus Ihrem Leben, lassen Sie den an Wahn erkrankten Menschen daran teilhaben.

VORBEUGENDE MASSNAHMEN, DAMIT SIE NICHT TEIL DES WAHNS WERDEN

Respektieren Sie Wünsche und Eigenheiten Ihrer Angehörigen, auch wenn diese nicht für Sie nachvollziehbar sind.

BEISPIEL: Aufbewahrung kaputter Gegenstände. Werfen Sie nichts ohne ausdrückliches Einverständnis der Angehörigen weg. Sie könnten sonst mit Diebstahlsbeschuldigungen konfrontiert werden.

Setzen Sie keine Handlungen "hinter dem Rücken" Ihrer Angehörigen. Sprechen Sie vorher alles genau und mehrmals ab (besonders finanzielle Angelegenheiten).

WIE VERHALTE ICH MICH, WENN ICH IN DEN WAHN "GERUTSCHT" BIN

Vermutlich kränkt es Sie sehr, wenn Sie beispielsweise beschuldigt werden, etwas gestohlen zu haben oder ähnliches. Teilen Sie Ihre Betroffenheit Ihrem Angehörigen mit - aber nicht emotional sondern sachlich. Versuchen Sie die Beziehung neu zu gestalten. Jemand anderer könnte z. B. finanzielle Angelegenheiten regeln, oder Sie treffen einander nicht mehr in der Wohnung sondern an einem neutralen Ort. Die Regelung muss für Sie und Ihre Angehörigen stimmig sein.

ZUSÄTZLICHE HILFESTELLUNG

HPE-Österreich (Hilfe für Angehörige psychisch Erkrankter)
1200 Wien, Brigittenuer Lände 50-54 / Stiege 1 / 5.Stock
01/ 5264202
www.hpe.at